

STAAB Kohortenstudie auf einen Blick

Was ist das Ziel der Studie?

Die STAAB-Kohortenstudie verfolgt das Ziel die Häufigkeit früher Stadien der Herzmuskelschwäche (Herzinsuffizienz-Stadium A und B) in der Bevölkerung der Stadt Würzburg zu beschreiben und Risikofaktoren zu identifizieren.

Wer kann teilnehmen?

Damit die Ergebnisse auf die Allgemeinbevölkerung übertragbar sind, untersuchen wir eine sogenannte Kohorte. Alle Teilnehmer werden nach dem Zufallsprinzip über das Einwohnermeldeamt ausgewählt. Insgesamt sollen 5.000 Männer und Frauen im Alter von 30 bis 79 Jahren aus der Stadt Würzburg untersucht werden.

Wie kann ich an der Studie teilnehmen?

Mit der Einladung zur Studienteilnahme erhalten Sie eine Rückantwortkarte, die Sie bei Teilnahmewunsch bitte an uns zurückschicken. Wir rufen Sie dann für die Terminvereinbarung an.

Wie läuft die Studie ab?

Die Untersuchung dauert etwa 3 Stunden. Dieser Gesundheits-Checkup beinhaltet unter anderem eine ausführliche Untersuchung des Herzens und der Gefäße sowie des Zucker- und Fettstoffwechsels. Wir bieten Ihnen an, Sie zu einer weiteren Untersuchung bis 2020 einzuladen.



Das Team der STAAB Kohortenstudie im Würzburger Studienzentrum.

Kontakt

Universitätsklinikum Würzburg
Deutsches Zentrum für Herzinsuffizienz
Am Schwarzenberg 15, Haus A15
97078 Würzburg

Telefon: 0931 / 201-47300

Telefax: 0931 / 201-647300

E-Mail: staab@ukw.de

www.dzhi.de/studien

www.epidemiologie.uni-wuerzburg.de



Herausgeber: Deutsches Zentrum für Herzinsuffizienz Würzburg



STAAB
Forschung für starke Herzen!

STAAB KOHORTENSTUDIE

Häufigkeit und Einflussfaktoren auf
frühe Stadien A und B der
Herzinsuffizienz in der Bevölkerung

Information für Teilnehmer

Wie können wir künftig Herzkrankheiten besser vorbeugen?

Wer sich gesund ernährt, viel bewegt und nicht raucht, hat meist ein geringes Risiko für eine Herzkrankheit. Doch auch andere Faktoren wie etwa die genetischen Anlagen haben Einfluss darauf, warum ein Mensch herzkrank wird und ein anderer nicht. In der STAAB Kohortenstudie möchten wir speziell den Faktoren auf den Grund gehen, die eine Herzschwäche (Herzinsuffizienz) begünstigen.

Mit Hilfe der Studienergebnisse erhoffen wir uns, gezieltere Vorsorgestrategien gegen Herzkrankheiten zu entwickeln. Diese Strategien würden künftig vor allem den Menschen zugutekommen, die ein erhöhtes Risiko für Herzschwäche haben (Stadium A) oder bereits von einer frühen, beschwerdefreien Form der Erkrankung (Stadium B) betroffen sind.

Aus Gründen der Vollständigkeit und Aussagekraft der Studie ist es besonders wichtig, dass möglichst viele Probanden an der STAAB Kohortenstudie teilnehmen. Wir möchten Sie deshalb darum bitten, die Studie durch Ihre Teilnahme zu unterstützen. Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden (Kontakt siehe Rückseite).

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus.



Prof. Stefan Störk
Projektleitung



Prof. Peter Heuschmann
Projektleitung

Ablauf der STAAB Kohortenstudie

Rücksenden der Antwortkarte



Telefonische Terminvereinbarung zum Besuch im Studienzentrum



Untersuchungsprogramm im Studienzentrum

- Herz- und Gefäßdiagnostik (Ruhe-EKG, Echokardiographie, Messung von Blutdruck, Pulswellengeschwindigkeit)
- Labordiagnostik (Gewinnung von Blut und Urin)
- Zuckerstoffwechsel und Fettstoffwechsel
- Messung von Körpergröße und -gewicht, Hals-, Taillen- und Hüftumfang, Körperfett und Muskelmasse
- Interview zu Lebensweisen und Vorerkrankungen
- Geruchs- und Kognitionstest



bis 2020

freiwillige Folgeuntersuchung zur langfristigen Beobachtung des Gesundheitszustands

Welche Vorteile habe ich von einer Studienteilnahme?

- Sie erhalten einen umfangreichen, kostenfreien Gesundheits-Checkup.
- Sie erhalten einen Datenauszug* mit den Ergebnissen der Untersuchungen, den Sie Ihrem Hausarzt vorlegen und mit ihm besprechen können.
- Im Studienzentrum erhalten Sie kostenfreie Getränke und einen kleinen Snack.
- Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum wissenschaftlichen Fortschritt und unterstützen Würzburger Forscher.



*Umfangreicher Gesundheits-Checkup:
Im Rahmen der Studie erhalten Sie u.a. eine ausführliche Herz- und Gefäßdiagnostik mit EKG, Blutdruckmessung und Herz-Ultraschall.*

* Bitte beachten Sie: Da es sich um ein wissenschaftliches Forschungsvorhaben handelt, ist eine ärztliche Diagnose oder Behandlung im Studienzentrum nicht möglich.